

# Griechenland-Pleite »kein Denkverbot«

Berlin/Hamburg. In der Bundesregierung wachsen die Zweifel, ob sich Griechenland noch aus der Krise retten kann. Nach Bundesfinanzminister Wolfgang Schäuble (CDU) schließt FDP-Chef Philipp Rösler eine Griechenland-Pleite ebenfalls nicht mehr aus. »Um den Euro zu stabilisieren, darf es auch kurzfristig keine Denkverbote mehr geben. Dazu zählt notfalls auch eine geordnete Insolvenz Griechenlands«, schreibt der Bundeswirtschaftsminister in der Zeitung Die Welt (Montagausgabe) laut Vorabbericht. Ziel müsse die Wiederherstellung der Funktionsfähigkeit des Staates sein, »gegebenenfalls auch durch die vorübergehende Einschränkung von Souveränitätsrechten«. Zuvor hatte der Spiegel am Samstag vorab berichtet, Bundesfinanzminister Wolfgang Schäuble (CDU) stelle sich auf eine Insolvenz Griechenlands ein. (dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/170405.griechenland-pleite-kein-denkverbot.html>